



DER NOVEMBER-KALENDER GEGEN DIE TRISTESSE DES DUNKLEN MONATS

Veröffentlicht am 27.10.2022 um 12:41 von Redaktion Stodo.NEWS

Digitale Adventskalender gibt es viele - einen täglichen Begleiter für den November hingegen noch nicht. Bis jetzt: Auf der Internetseite des Ev. Frauenwerks Lübeck-Lauenburg öffnet sich ab Dienstag, 1. November 2022, jeden Tag ein neues Türchen. Wer es lieber analog mag, für die oder den haben Silke Meyer und ihr Team ebenfalls Vorbereitungen getroffen.

„Viele Menschen haben mit dem November so ihre Probleme: Es ist meist trist, das Wetter häufig schlecht und vielen setzt die Dunkelheit zu“, sagt Silke Meyer, Leiterin des Ev. Frauenwerks. Ist der Dezember geprägt von der Vorfreude auf das Weihnachtsfest, dominieren in den Wochen zuvor die stillen Gedenktage vom Buß- und Betttag bis zum Ewigkeitssonntag. „So wollen wir gezielt in dieser Zeit erbaulich-inspirierende Impulse setzen - und da es eben im Dezember schon unzählige Adventskalender gibt, war die Idee eines digitalen November-Begleiters geboren“, berichtet Silke Meyer.



Angelika Lichtenthäler (v.l.), Silke Meyer und Viktoria-Elisabeth Brandt vom Ev. Frauenwerk Lübeck-Lauenburg starten einen digitalen und analogen November Kalender. / Foto: KK LL

Ab 1. November öffnet sich jeden Tag ein neues digitales Türchen auf der Webseite des Ev. Frauenwerks (www.frauenwerk-luebeck-lauenburg.de/november-worte.html) sowie auf den Social-Media-Kanälen bei Facebook und Instagram. Hinter den fotografischen Motiven verbergen sich insgesamt 30 Impulse. „Die Texte wurden von 16 Frauen verfasst, die überwiegend aus unserem Kirchenkreis stammen“, erläutert Silke Meyer. Zu Wort kommen unter anderem Katharina Schneider, Referentin im Jugendpfarramt, Martina Klinkowski aus der Laurentiusgemeinde oder Hella Fabricius, die dieser Tage mit der Bugenhagenmedaille der Nordkirche für ihr unermüdliches ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet worden ist. „Thematisch greifen die Impulsgeberinnen verschiedene Aspekte auf, vielseitig und mitten aus dem Leben gegriffen“, berichtet die Frauenwerks-Leiterin.

Neben dem November-Kalender planen die Initiatorinnen eine weitere Aktion: Wer es weniger digital mag, der kann sich wochentags zwischen 15 und 16 Uhr vor dem Ev. Frauenwerk im Steinrader Weg 11 einen analogen Impuls abholen. „Wir werden die November-Worte, auf 30 streng limitierten Postkarten verbunden mit unterschiedlichen Give Aways an Passanten auf der Straße verteilen“, sagt Viktoria Elisabeth Brandt vom Ev. Frauenwerk an. Teilnehmerinnen der Kunstgruppe hätten dafür teils Collagenkarten gefertigt und unter anderem der Künstler Andre van Uehm Fotokarten gespendet. „Wer möchte, kann sich ab dem 1. November einen dieser Tages-Impulse abholen, aber immer nur: solange der Vorrat reicht“, fügt Angelika Lichtenthäler mit einem Augenzwinkern hinzu.